

Spielgruppenangebot in Lungern

Das Spielgruppenangebot in Lungern ist vielseitig. Die Eltern können wählen in welche Spielgruppe sie ihr Kind geben wollen.

Alle drei Spielgruppen bieten den Kindern die Möglichkeit mit andern Kindern zusammen zu sein um zu spielen, werken, streiten, lachen...

Das Kind lernt sich von zu Hause zu lösen. Es erhält die Möglichkeit, sich in einem geschützten Rahmen mit andern Kindern auseinander zu setzen.

Das gemeinsame Tun mit Gleichaltrigen eröffnet Ihrem Kind viele neue Aspekte des sozialen Lernens.

Für das Spielgruppenjahr 2012/2013, können Kinder angemeldet werden, welche zwischen dem 30.6.07 – 1.7.09 geboren sind.

Anmeldungen sind ab sofort möglich.

Anmeldeschluss für alle Spielgruppen ist der 31.Mai 2012.

Genauere Informationen zu den verschiedenen Spielgruppenangeboten findet sie unter.

www.lungern.ch

Wir danken allen Eltern für ihr Vertrauen und freuen uns auf ein spannendes Spielgruppenjahr.

Die Spielgruppenleiterinnen

Wirbelwind: Silvia Rohrer, Jutta Gasser, Irene Gasser, Tel. 041 678 04 63

Tatzelwurm: Rita Schaad Bacher, Tel. 041 678 02 60

Wärchhuisli: Esti Furrer-Odermatt, Tel. 041 678 21 32



Wer sind wir?

Silvia Rohrer-Zumstein , verheiratet, Familienfrau
1 Tochter

Irene Gasser-Britschgi, verheiratet, Familienfrau
1 Sohn
1 Tochter

Jutta Gasser-Kaufmann

Spielgruppen Steckbrief

In unserer Spielgruppe unterstützen wir das Kind in seinem Tun und in seiner Kreativität und begleiten es in seinem neuen Umfeld. Wichtig ist uns, dass sich das Kind wohlfühlt und in seiner Art akzeptiert wird. Bewusst gibt es bei uns keinen Leistungsdruck. In der Gruppe lernt es Regeln und Grenzen kennen.

Das Kind lernt, sich in der Spielgruppe behutsam von zu Hause loszulösen und sich ohne Eltern in einem geschützten Rahmen mit anderen Kindern zu beschäftigen. In der Gruppe hat das Kind eine ideale Voraussetzung, seine Selbstständigkeit zu erproben und zu festigen.

Unser neuer Spielgruppenraum im Alpenhofsaal lädt das Kind ein, sich frei zu entfalten. Verschiedene Materialien wecken die Freude am „Tätig sein“; sei dies beim Spiel, Werken, Malen oder sich Bewegen. Eine Geschichte hören, ein kurzes „Versli“ sprechen, sowie singen und tanzen gehören zu unseren Spielgruppentätigkeiten. Auch das Freispiel hat bei uns eine grosse Wichtigkeit. Das Kind macht darin viele Erfahrungen, es verarbeitet Erlebtes, erfindet, ahmt nach und verfestigt seine Sprache. Vielleicht hat Ihr Kind eine Behinderung oder Schwäche. In der Gruppe bekommt es Gelegenheit zu erfahren, dass es selbstverständlich dazugehört und mit unserer Hilfe findet es sicher seinen Platz.

Viele wertvolle Erfahrungen, die Ihr Kind bei uns in der Spielgruppe machen kann,

erleichtern ihm den Start in den Kindergarten und bereichern es mit wertvollen Erlebnissen.

Was geschieht in der Spielgruppe Wirbelwind?

In der Spielgruppe wird gespielt, mit verschiedensten Materialien gewerkt, , gebastelt ,gesungen, gemalt, geknetet, musiziert, gelärmt, Geschichten erzählt. Spielerisches Erleben, lustbetontes Erproben, gemeinsames Tun steht im Zentrum aller Aktivitäten.

Die altersmässigen Bedürfnisse berücksichtigen heisst, dass alle Angebote im spielerischen wie im kreativen Bereich freiwillig sind, so dass das Kind die Möglichkeit hat, sich auch zurückzuziehen, zu beobachten, seinen eigenen Rhythmus zu leben und auf seine Art am Geschehen teilzunehmen. Die Spielgruppe hat daher keinen Spiel- und Lehrplan. Die Kinder bestimmen weitgehend die Aktivitäten. Die Leiterin bietet dazu einen grossen Freiraum aber setzt auch klare Grenzen.



Alter der Kinder 3 Jahre bis 5 Jahre

Grösse der Gruppe ca. 10 Kinder, je nach Alter der Kinder

Dauer der Spielgruppe jeweils 2 ¼ Stunden drei Mal pro Woche.

Montag- Mittwoch- Freitagvormittag

Der Ferienplan und die Feiertage richten sich nach der Schule.

Start: 2 Wochen nach Schulbeginn Sommer

Ende: 1 Woche vor Schulschluss

Kosten Das Spielgruppenjahr kostet 500.- Fr.

Anmeldung

Ab sofort bei:

Irene Gasser-Britschgi

Eistrasse 5

Tel. 041 678 04 63

Anmeldeschluss 31.Mai 2012



Wer bin ich?

Mein Name ist Rita Schaad Bacher, ich bin verheiratet, Familienfrau, wohnhaft in Bürglen.

Ich habe vier Kinder, zwei Buben Jg.1998 / 2005 und zwei Mädchen Jg. 2007 / 2011. Zu meinen Kompetenzen gehören eine Ausbildung zur Spielgruppenleiterin an der FSL Gümligen BE 2003 / 2004 sowie eine Ausbildung zur Waldspielgruppenleiterin und diverse zusätzlichen Weiterbildungskurse.

Ich werde mit einer Hilfsperson den Waldmorgen leiten.

Um was geht es in der Waldspielgruppe „Tatzelwurm“?

Die Natur erleben und Draussen zu sein sind heute keine Selbstverständlichkeit mehr, ein wichtiger Teil einer gesunden Erziehung wird durch ein reiches Medien- und Freizeitangebot ins Abseits gedrängt. Die Waldspielgruppe bietet den Kindern die Möglichkeit wichtige Erfahrungen zu sammeln.

Das lustvolle Spielen bei wechselhaften, klimatischen Bedingungen stärkt nicht nur das Immunsystem, sondern lässt die Kinder an den Stimmungen des Wetters und an den Tages- sowie Jahreszeiten teilhaben.

Die Waldspielgruppe ermöglicht den Kindern die Entfaltung der Sinne und verfeinert die Wahrnehmung, Beobachtung und Begegnung mit der Natur und ihren Elementen.

Die Natur liefert unverfälschtes Spielmaterial in Hülle und Fülle, Spiele werden erfunden, Rollenspiele werden inszeniert, Steine und Stöcke gesammelt und als Hilfsmittel für alles Mögliche gebraucht. Die Fantasie und Kreativität der Kinder wird angeregt und Neugierde und Gestaltungsfreude lassen einen kräftigen Lernwillen heranreifen.

Draussen in der Natur ist es in besonderem Masse notwendig, sich gegenseitig zu unterstützen. In der Waldspielgruppe lernen die Kinder auf sich und andere zu achten.

Eine liebevolle Beziehung zur Natur bildet die Basis für einen verantwortungsvollen Umgang mit unserer Umwelt.

Grundsätze der Waldspielgruppe

Die Kinder dürfen noch Kind sein
Von keinem Kind wird eine Leistung gefordert
In der Ruhe liegt die Kraft
Manchmal ist weniger mehr

Was brauchen die Kinder im Wald?

Gute Schuhe, eine Kopfbedeckung, ein Rucksäckli, geeignete Kleidung; am besten mehrere Schichten übereinander, so kann man sie, wenn nötig, aus oder anziehen.

Was machen die Kinder im Wald?

Die Rituale der Waldspielgruppe sind wichtig für die Kinder, sie fühlen sich dabei sicher, geborgen und wohl. Schon der Weg der zum Waldspielgruppenplatz führt, ist ihnen vertraut und doch immer wieder ein Erlebnis. Beispielsweise der abgesägte Baum, der unterwegs anzutreffen ist, wird als Rutschbahn gebraucht, ein weiteres mal ist er ein Pferd, auf dem alle reiten können, oder auch schon diente er als Krankenwagen wenn plötzlich jemand „krank“ wurde. Auch die kleine Tanne neben dem Weg, die von einem Kind „Serafin“, getauft wurde, wird jedes mal begrüßt, Freud und Leid werden ihr erzählt! Im Wald ist die Eigenkreativität der Kinder ohne Grenzen. Da werden Hütten und Zwergenhäuschen gebaut, es wird geholt, gegraben, gemauert. Alles Mögliche wird erforscht, wenn nötig mit der Lupe untersucht. Es werden Tierspuren entdeckt und Rollenspiele in allen Variationen gemacht. Im Laubhaufen kann man sich zudecken, im Schnee wird herumgetollt. So erleben die Sprösslinge die verschiedenen Jahreszeiten und was sie in der Natur bewirken. Höhepunkte sind auch, wenn auf dem Feuer Suppe gekocht wird, Schlangenbrot gebacken oder Würste gegrillt werden. Gespannt hören sie zu, wenn eine Geschichte erzählt wird.

Und immer staunt man, was noch alles dazu kommt, „Ä wahri Fräid“!



Wer kann in die Waldspielgruppe kommen?

Alle Kinder die zwischen den 30.06.2007 und 01.07.2009 geboren sind.

Wann ist " Waldspielgruppen" Zeit?

Die Waldspielgruppe fängt am 21. August 2012 an, die Ferien passen sich den Schulferien an.

Der Waldmorgen fängt jeweils am Dienstag um 9.00 Uhr an und endet um 11.30 Uhr.

Kosten?

Das Spielgruppenjahr kostet Fr. 650.- (2 Leiterinnen)

Da der Platz für ihr Kind immer reserviert ist, können wir bei dessen Fernbleiben nichts zurückerstatten. (Bei finanziellen Schwierigkeiten nehmen sie mit mir Kontakt auf.)

Anmeldung ab sofort möglich, die Platzzahl ist beschränkt.

Rita Schaad Bacher

Buchholzacherstrasse 5

6078 Bürglen

Tel. 041 / 678 02 60

Informationen zur Spielgruppe „Wärchhuisli“



Wer bin ich?

- Esti Furrer- Odermatt, verheiratet, Familienfrau
- 5 Kinder, 3 Mädchen, 2 Buben
- Ausbildung zur diplomierten Spielgruppenleiterin, an der AWIS in Rothenburg, 2007/2008
- Ausbildung zur Waldspielgruppenleiterin 2008/2009
- Verschiedene Weiterbildungen

Wie sieht die Philosophie vom Wärchhuisli aus?

Im Wärchhuisli gibt es keine Spielsachen. Die Kinder werken und spielen prozessorientiert, sie können experimentieren und ausprobieren, so lernen sie verschiedene Materialien kennen, ohne dass ein vorgegebenes Endprodukt erwartet wird.

Immer wieder staune ich über die Phantasie der Kinder und freue mich über die strahlenden Gesichter wenn sie mir ihre „Werke“ präsentieren.

Ihr Selbstvertrauen und ihre Selbständigkeit werden so enorm gestärkt.

„Kinder, die nicht durch ihre eigenen Aktivitäten und Erfahrungen lernen, sondern nur wiederholen, was ihnen vorgegeben wird, werden auch als Erwachsene nicht durch ihre eigenen Erfahrungen lernen, sondern nur durch die Informationen, die sie von anderen bekommen. „(Maria Montessori)

Sand, Stein, Ton, Erde, Holz, Blätter, Wasser, Farben...

Das sind alles Materialien, die wir in unserer Natur finden. Erfahrungen mit diesen Materialien sind sehr wichtig für unsere Kinder. Ihre Sinne werden mobilisiert und geschult, sie lernen die Natur kennen und schätzen.

Für die Grob- und Feinmotorik, die allgemeine Wahrnehmung, die Sprachentwicklung und das Sozialverhalten sind diese Erfahrungen wichtig.

Es sind Erfahrungen welche Kopf, Herz und Hand ansprechen.

Ich biete den Kindern im Wärchhuisli einen sicheren Rahmen, damit sie viele solche Erfahrungen sammeln können.

Was machen die Kinder im Wärchhuisli?

Mit anderen Kindern zusammen sein, plaudern, lachen, streiten, sich austoben, experimentieren, werken, malen, die Natur beobachten, Sand spüren, Erde riechen, Ton bearbeiten, singen, bewegen, Musik machen, Geschichten hören, verkleiden, Znüni vorbereiten, rüsten, schneiden, backen, sich zurückziehen, still werden, Kind sein.....

Oh ja, es gibt viel zu tun im Wärchhuisli, ich freue mich darauf!



Wer kann ins „Wärchhuisli“ kommen?

Alle Kinder welche zwischen dem 30.6.07 - 1.7.09 geboren sind.

In einer Gruppe sind höchstens 8 Kinder.

Wann ist „Wärchhuisli“ Zeit?

Das Spielgruppenjahr dauert von Anfang September bis Ende Juni.

Es gibt zwei Gruppen, jeweils am Dienstag - und Mittwochmorgen.

Die Spielgruppe dauert 2 $\frac{1}{2}$ Stunden.

Die Ferien richten sich nach den Schulferien des Kantons OW.

Ausgenommen sind die Weihnachtsferien sie dauern 2 Wochen.

Wie viel kostet es?

Das Spielgruppenjahr kostet Fr. 550.--, inklusive Znüni.

Wann und wo können die Kinder angemeldet werden?

Ich leite im kommenden Jahr zwei Gruppen, darum ist die Platzzahl beschränkt. Die Anmeldungen werden nach Datum berücksichtigt.

**Anmeldungen ab sofort möglich Tel. 041 678 21 32, Esti Furrer-Odermatt,
Strüpfistr.1, 6078 Lungern
Anmeldeschluss ist der 31.Mai 2012**